

Landwirtschaftliche Betriebe:

Aus der Betriebszählung 1933.

Größenklasse nach der Betriebsfläche	Zahl der Betriebe	Gesamte Betriebsfläche ha	Landw. genutzte Fläche ha	Forstw. genutzte Fläche ha
0,51 bis 2 ha	1 085	1 210	1 118	14
2 „ 5 ha	736	2 404	2 269	48
5 „ 20 ha	1 157	12 255	11 586	323
20 „ 100 ha	511	18 325	16 339	1 522
100 ha und darüber	19	3 498	2 286	1 119
	Sa. 3 508	37 702	33 598	3 026

Kleingärten und landw. Kleinbetriebe bis einschl. 0,5 ha . 23 236 1 855

Gewerbliche Betriebe:

Aus der Betriebszählung 1933.

Gewerbeabteilungen	Zahl der Betriebe	Beschäftigte Personen insgesamt	davon Arbeiter
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochsee- und Küstenfischerei	20	46	12
Industrie und Handwerk	2 410	18 194	12 914
Handel und Verkehr	2 252	6 561	1 233
	Sa. 4 682	24 801	14 159

Wirtschaftliche Lage der Industrie:

Bei den Zechenbetrieben hat sich eine Belebung bemerkbar gemacht infolge der neuen Kohleverflüssigungsverfahren (Benzinherstellung usw.).

Die Kleineisen- und Kettenindustrie in Unna und Fröndenberg hat großen Aufschwung genommen, allerdings tritt auch hier jetzt Materialmangel in Erscheinung.

Wirtschaftliche Lage der Landwirtschaft:

Die wirtschaftliche Lage der Landwirtschaft ist aus all den vielen Hilfsmaßnahmen des Reiches bekannt.

Wirtschaftliche Lage des Gewerbes und des Handels:

Auch hier kann ohne weiteres von einer Belebung gesprochen werden.

Wohnverhältnisse und Siedlungen:

Im Kreise Unna ist die Wohnungsnot groß. Im Siedlungswesen sind nur Ansätze zu verzeichnen. Um das Siedlungswesen zu beleben, soll eine Kreisbausiedlungsgenossenschaft ins Leben gerufen werden, die aus öffentlichen und privaten Mitteln fundiert werden soll.

Verkehrsverhältnisse:

Die Straßen I. Ordnung (Reichsstraßen) sind durchweg in bester Ordnung. Die Landstraßen II. Ordnung, soweit sie von der Provinz zu unterhalten sind, sind zu $\frac{1}{3}$ in guter, zu $\frac{2}{3}$ in schlechter Verfassung. Von den Kreisstraßen haben nur 18 060 km sogen. Dauerdecken, der Rest ist wassergebunden und bedarf des Ausbaues.